

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 33

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

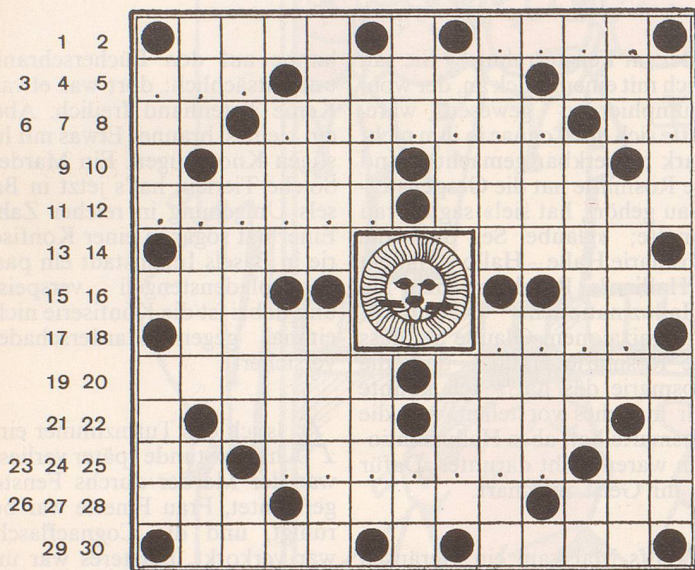
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

	3	6																		23	26	
1	4	7	9	11	13	15	17	19	21	24	27	29										
2	5	8	10	12	14	16	18	20	22	25	28	30										



wv

... so gibt's im Winter teure Zeit!

Waagrecht: 1 kleiner Platz in der Schublade; 2 ?e??; 3 ???; 4 Platz für die wirklich Verfolgten; 5 Labans älteste Tochter; 6 Dehnungslaut; 7 ???????; 8 ??; 9 folglich oder aus diesem Grunde; 10 Spiel für Jassbrüder; 11 ??????; 12 brutale Herrschaft der Gewalt; 13 fleissig wie die Bienen; 14 so heult und braust der Sturm über England; 15 bringt weisses Wasser ins Schwarze Meer; 16 Kurznote; 17 Plan oder Budget eines grossen Haushaltes; 18 ???; 19 Stoff für bunte Farben und Kunststoffe; 20 er arbeitete früher mit Sichel und Sense; 21 tut sich zurzeit schwer mit ihren Weltraumprojekten; 22 verkehrter Volksstamm aus Bulgarien; 23 bringt Wasser ins nördliche Eismeer; 24 ??????; 25 sticht auf dem Jassteppich; 26 wurde auch nicht an einem Tag erbaut; 27 Schlagerstar mit hellem Haar und dunkler Brille; 28 diese Fläche tönt wie von 29 der Schweizer Fluss; 30 die Unlust des Besitzlosen.

Senkrecht: 1 die «Göttliche» unter den Bühnengrössen; 2 kleiner göttlicher Heckenschütze; 3 erfüllt oft Märchenwünsche; 4 sie schlucken Stimm- und Wahlzettel; 5 fremde Federn am Hals von 1 senkrecht; 6 Zeichen für ein Edelgas; 7 Mata Haris Gewerbe; 8 kürzestes Mittelalter; 9 wohl gescheit, aber nicht immer weise; 10 spanischer Schriftsteller (1853–1901); 11 Höhenflug der Wertpapiere; 12 haben Beine und bewegen sich doch nicht; 13 der Schotte unter Schotten; 14 örtlich oder zeitlich nicht weit entfernt; 15 tschechischer Dichter (1877–1931); 16 erhebt sich an der Nordküste Marokkos; 17 kleines Verlangen bis grosse Begierden; 18 mein mit gleichen Buchstaben, aber französisch; 19 schlägt harmlosen Alarm; 20 die meist stolze Gemeinschaft eines Volkes; 21 keine deutsche Kartenfarbe; 22 der dänische Osten; 23 Autozeichen aus Europas Norden; 24 eine gute Schnitte vom Braten; 25 faules Rätseltier aus Brasilien; 26 (schweizer)deutsche und deutliche Absage; 27 fliesst in Frankreichs Sarthe; 28 Ton- und Bildkette deutscher Sender; 29 ist ein gutes Stück weit Grenzfluss zwischen China und der Sowjetunion; 30 blüht mit Duft und Dornen.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 32

Radfahrer sind die einzigen sympathischen Leisetreter.
(Ernst Schröder)

Waagrecht: 1 Radfahrer, 2 Speisemorchel, 3 sind, 4 die, 5 Kost, 6 En, 7 Are, 8 Hué, 9 Te, 10 Lid, 11 Irrer, 12 Pen, 13 einz, 14 igen, 15 Ea, 16 Eis, 17 EC, 18 sympathischen, 19 AE, 20 Fra, 21 (w)EEK, 22 m.E., 23 Uik, 24 Egart, 25 Met, 26 Leisetreter, 27 Soll, 28 Noé, 29 Anis, 30 Ewald, 31 Aguti.

Senkrecht: 1 Assel, 2 Esau, 3 Se, 4 Pinie, 5 yellow, 6 Ren, 7 Diem, 8 Kela, 9 Aida, 10 Napf, 11 Ill, 12 DS, 13 riz, 14 Ares, 15 Feder, 16 Etagen, 17 ami, 18 Reih, 19 Atom, 20 Hoehe, 21 Sierre, 22 rr, 23 Uri, 24 Sète, 25 Ecke, 26 Geck, 27 Tag, 28 Rho, 29 Pech, 30 Menu, 31 Esten, 32 Emerit, 33 Olten, 34 Anet, 35 si.

Spruch und Witz vom Herdi Fritz

«Chunnsch no uf d Gass
«Cho schpile?»

«Zeerscht mues i de Muetter
hälfen abwäsche. Aber wän i
zwee Täller gheie laa, chan i
sicher choo.»

«Ich hett gärrn zäh Füz-
germargge. Choscht?»

«Füüf Franke.»

«Märssi, tunkt mi choge
tüür.»

Die Arztpraxishilfe zum
Patienten: «Doch, es stimmt
schon, dass wir Sie für den 4.
April herbestellt haben. Aber
doch erst fürs nächste Jahr.»

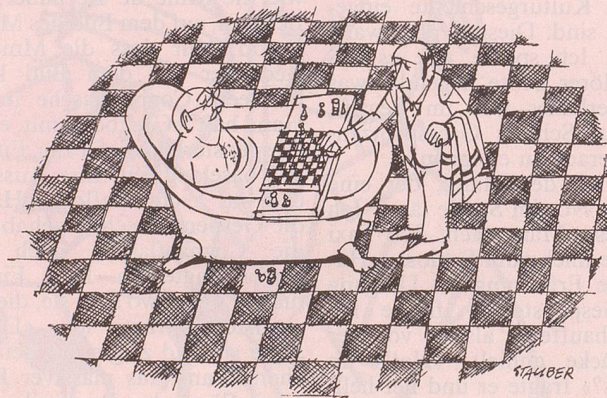
Einer erzählt: «Bei unseren
Nachbarn herrscht dicke Luft.
Sie hat ihn um hundert Franken
für den Besuch in einem Schön-
heitssalon gebeten, und da hat
er ihr gleich fünfhundert
Franken gegeben.»

Der Mann hinter der
Kinokasse zum Girl:
«Wie alt sind Sie?»

Das Girl: «Drizäni.»

Der Kinomann: «Dänn muesch
dusse bliibe.»

Und das Girl schnippisch:
«Was isch, sind Sie abergläu-
bisch?»



«Vorig hani zwei Franke
im Stägehuus gfun-
de.»

«Primal! Die ghööred mir,
ich ha hütte morgue en
Zweifränkler verloore.»

«Es sind aber zwei Eifrän-
kler.»

«Und jetzt? Min Zweifrän-
kler cha jo bim Abegheie
verbroche sii.»

Wenn es vor 150 Jahren
Computer gegeben hätte,
dann hätten sie vermutlich
vorausgesagt, dass die Welt
im Jahr 1986 unter einer drei
Meter dicken Schicht von
Pferdeäpfeln begraben sein
wird.

«Mini Frau hät hütt en
anonyme Brief über-
choo.»

«Sehr interessant. Vo
wäm?»

Die Putzfrau der Bank-
filiale kündigt und sagt:
«Sie haben ja überhaupt
kein Vertrauen zu mir.»

Der Filialleiter: «Das dürfen
Sie wirklich nicht behaupten.
Ich lasse sogar die Tre-
sorschlüssel herumliegen.»

Die Putzfrau: «Ja, aber kei-
ner passt.»

Der Rhein ist ein Jung-
brunnen. Wer einen Schluck
davon trinkt, wird nicht alt.

Der Schlusspunkt

Auf den schmalen Pfad der
Tugend sind mehr Menschen
nicht durch Moralpredigten,
sondern durch Ischias geführt
worden.